

DUG beteiligt sich am Europatag 2017

BONN, 06.05.2017

Mit einem eigenen Stand hat sich die DUG auch in diesem Jahr wieder am Europatag im Bonner Rathaus am 6. Mai 2017 beteiligt.

Die Veranstaltung wurde pünktlich um 12 Uhr von Oberbürgermeister Ashok Sridharan eröffnet, nachdem zuvor Schüler der Musikschule Bonn die Europahymne gespielt hatten. Im historischen Bonner Rathaus hatten derweil 9 bi-nationale Ländergesellschaften, darunter auch die DUG einen eigenen Stand aufgebaut. Ergänzt wurde das Informationsangebot noch durch zahlreiche politische Stiftungen sowie des Erasmus-Austauschprogramms der EU.

Die Präsidiumsmitglieder Stefan Fassbender und Ute Margarete-Kühn konnten sich dort über zahlreiche prominente Besucher freuen. So stattete Bonns OB Ashok Sridharan dem Stand der DUG seinen Besuch ab ebenso wie der SPD-Landtagsabgeordnete Bernhard (Felix) von Grünberg sowie die CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Claudia Lücking-Michel.

Ganz besonders freute man sich aber über den Besuch von Axel Voss, Mitglied im Europäischen Parlament, der es sich nicht nehmen liess, auch ein Glas ungarischen Wein zu probieren. Die DUG hatte dank ihres Mitgliedes Axel Mohr die Möglichkeit, den Besuchern des Informationsstandes ein Glas ungarischen Weins anzubieten, was reichlich Nachfrage fand. Hierbei konnte auf beste Art und Weise Werbung für das Partnerland gemacht werden. Mit wirtschaftlichen Zahlen, Daten und Fakten machte eine Präsentation auf Ungarn aufmerksam, welche Esther Zarandi und Klaus Wünnenberg aufwendig vorbereitet hatten. Ins Gespräch kommen konnte man auch mit Mate Nagy und Balint Vota aus der 11. Klasse der Budaer Mittelschule, welche sich auf Einladung von Esther Zarandi in Deutschland aufhielten und dort über ihre Schule und das Leben in Budapest informierten.

Auch wenn es an der einen oder anderen Stelle pauschale Kritik an Ungarn und "Orban" gab, so zog Stefan Fassbender am Abend ein überaus gelungenes Fazit der Veranstaltung. "Die DUG kam mit vielen Besuchern ins Gespräch und hatte die Möglichkeit das Partnerland mit seinen vielfältigen Facetten darzustellen und für Ungarn bestmögliche Werbung zu machen. Dazu gehört auch, mit kritischen Stimmen in den Dialog zu treten" In diesem Zusammenhang verwies Fassbender mehrfach auf den Bericht der Gesellschaft für Auswärtige Politik unter dem Vorsitz des ehemaligen Hamburger Bürgermeisters Klaus von

Dohnanny, welcher sich sehr differenziert mit den Themen Pressefreiheit und Rechtssicherheit in Ungarn auseinandergesetzt hat und frei zugänglich im Internet ist.

Stefan Fassbender
Mitglied des Präsdiums